

Wiesbaden. Riders Tour bleibt in Wiesbaden – die Global Champions Tour kommt wahrscheinlich nicht mehr...

Was Belgiens Springreiter-Ass Ludo Philippaerts im April bereits sagte, aus welchen Quellen auch immer gespeist, scheint sich nun zu bewahrheiten: Die Global Champions Tour wird im nächsten Jahr sehr wahrscheinlich keine Station mehr machen beim Wiesbadener Pfingstturnier. So jedenfalls ist einer Verlautbarung des Wiesbadener Reit- und Fahr-Clubs zu entnehmen. Darin heißt es u.a., durch den Dauerregen hätte man in diesem Jahr erhebliche Einbußen wegen der fehlenden Zuschauer zu verzeichnen gehabt. 20.000 Pferdesportfans seien weniger gekommen wegen des schlechten Wetters im Vergleich zu den Vorjahren. Hinzu gekommen wären Kosten, die mit der Ausrichtung der Global Champions Tour (GCT) verbunden seien: die enormen Preisgelder, die Hotelkostenübernahme für alle Reiter und die erhöhten Gebühren an die nationale und internationale Reiterliche Vereinigung. „Das alles zusammen hat uns in diesem Jahr doch ein Riesenloch in die Kasse gerissen“, gesteht der Vizepräsident des WRFC, Dr. Hanns-Dietrich Rahn.

„Uns ist klar, dass wir das Konzept für das kommende Jahr überdenken müssen“, erklärt Rahn. „Wir haben schon einige neue Ideen, um Kosten zu reduzieren und neue Sponsoren mit ins Boot zu holen.“ Ob Wiesbaden es sich weiterhin leisten könne, nach 2012 und 2013 Station der Global Champions Tour zu bleiben, sei noch offen. Anders stelle sich die langjährige Partnerschaft mit der Riders Tour dar. „Wiesbaden und die Riders Tour sind seit 13 Jahren treue Partner“, betont Rahn. „Wir denken, die beiden passen sehr gut zusammen und freuen uns auf eine gemeinsame weitere Zukunft.“

Wahrscheinlich kein Global-Tour-Springen mehr in Wiesbaden

Geschrieben von: Offz/ DL

Montag, 12. August 2013 um 13:27
